

Der
Bote vom
Welzheimer Wald
erscheint Dienstag,
Donnerstag,
Samstag und
Sonntag,
und kostet bei der
Expedition pro
Quartal 1 \mathcal{M} 5 Pf.
im Oberamtsbez.
1 \mathcal{M} 25 Pf.
und außerhalb
1 \mathcal{M} 45 Pf.



Inseraten
von
Stadt und Bezirk
Welzheim
aufgegeben,
werden mit 9 Pf.
von außerh. die-
selben mit 10 Pf.
für die Spaltige
Zeile oder deren
Raum
berechnet.

Amts- & Intelligenz-Blatt für den Oberamts-Bezirk Welzheim & Umgegend.

Verfügungen der Behörden.

Welzheim. Amtsversammlung.

Am **Samstag den 21. d. Mts. Vormittags halb 9 Uhr** wird im hiesigen Rathhaus eine Amtsversammlung abgehalten, wobei hauptsächlich folgende Gegenstände zur Verhandlung kommen:

- 1) Publikation der Amtspfleg-Rechnung pro 1877/78,
- 2) Dekretur der Amtsvergleichungskosten pro 1878/79,
- 3) Neuregulirung der Amtsvergleichungstagen,
- 4) Feststellung eines neuen Turnus zur Bescheidung der Amtsversammlung für die Jahre 1880/92,
- 5) Uebernahme der auf Markung Klaffenbach gelegenen Strecke der Straße Klaffenbach—Althütte in Unterhaltung der Amtskorporation,
- 6) Feststellung des Amtskörperschafts-Stats pro 1. April 1879/80.
- 7) Wahlen und zwar:
 - a., der in den Bezirksauschuß zur Auswahl der Schöffen und Geschworenen zu berufenden 7 Verträuensmänner,
 - b., des Amtsversammlungs-Ausschusses pro 1. April 1879/80,
 - c., Wahl von 2 Mitgliedern der Landarmenkommission auf dieselbe Zeit,
 - d., der Oberamtswahl-Kommission für eine Abgeordneten-Wahl,
 - e., der 4 Civilmitglieder der Ersatzkommission auf die Jahre 1880, 81 und 82 und ihrer Stellvertr. ter.

**R. Oberamt.
Stahl.**

Deutsches Reich.

Stuttgart, 9. Mai. Soeben hört man aus guter Quelle, daß unser Landtag am 19. nächsten Monats wieder zusammentreten soll. Eine Interpellation hinsichtlich der Ziele und Konsequenzen der Tarifffrage soll von Seiten einiger Abgeordneter der Volkspartei beabsichtigt sein.

Stuttgart, 12. Mai. Die Vermählung Seiner kaiserlichen Hoheit des Herzogs Georg von Leuchtenberg mit Ihrer Hoheit der Prinzessin Therese von Oldenburg hat gestern in Gegenwart Ihrer königlichen Majestäten, der Mitglieder der königlichen Familie, des gesammten königlichen Hofstaates, des Staatsministers des Aeußeren und der kaiserlich russischen Gesandtschaft dem Programm gemäß stattgefunden. Die höchsten Gäste verlassen sämmtlich im Laufe des Tages das königliche Hoflager.

Stuttgart, 12. Mai. Der schon mehrfach erwähnte Ausschichtsturm in der Nähe des Jägerhäuschens schreitet rasch seiner Vollendung entgegen.

Esslingen, 12. Mai. Gestern wurde während des Nachmittagsgottesdienstes eine Opferbüchse an der Stadtkirche gestohlen, erbrochen und der Inhalt daraus entwendet. Die leere Büchse ist später von einem Knaben auf dem Schelwasen gefunden worden.

Neckarsulm, 11. Mai. Gestern Nachmittag wurde ein schon älterer Familienvater von Jagstfeld wegen unzüchtiger Handlungen mit Kindern, durch einen Landjäger an das Oberamtsgericht eingeliefert.

Offenau, 10. Mai. Heute kam unverhofft eine bad. Lokomotive mit angehängtem Güterwagen das Neckarthal herauf und ging bald darauf wieder zurück.

Stingen a. B., 10. Mai. Am letzten Montag hat ein hiesiges ehrwürdiges Ehepaar die seltene Feier der diamantenen Hochzeit unter allgemeiner herzlicher Theilnahme der Gemeindeglieder begangen. Der Ehemann, Tuchmacher David Mayer, ist 88 Jahre, seine Gattin Anna, geb. Kasler, 80 Jahre alt. Von 10 Kindern, die aus der glücklichen Ehe entsprossen, leben gegenwärtig noch 4, ferner erfreut sich das wackere Jubelpaar an 18 Enkeln und 10 Urenkeln. Das 60jährige Hochzeitsjubiläum wurde mit Gottesdienst gefeiert. Se. Maj. König Karl hat dem Jubelpaar ein Geschenk von 25 Flaschen Wein aus dem K. Hofkeller zu übersenden geruht.

Leutkirch, 10. Mai. Bei uns schneits bei nebeliger Witterung den ganzen Vormittag. Die Hügel und Berge sind weiß. Mittags 12 Uhr Temperatur +3° R.

Berlin, 13. Mai. Der Kaiser wohnte heute zum ersten Male wieder auf dem Tempelhofer Exercierfelde den Truppenübungen bei; er blieb gegen eine Stunde zu Pferde. Er sah brillant aus und gebrauchte auch mit ersichtlicher Leichtigkeit seinen verletzten Arm.

Baden-Baden, 12. Mai. Die Kaiserin ist Nachmittags 1 Uhr 45 Min. nach Koblenz abgereist.

Heidelberg, 11. Mai. Heute Nachmittag fand eine Versammlung pfälzischer Tabakbauern statt, in welcher eine Petition gegen die vorgeschlagene hohe Besteuerung angenommen wurde.

München, 13. Mai. Wie die hiesige „Süddeutsche Presse“ meldet, ist der Markt Lamm in der Röh'n gestern Nacht größtentheils abgebrannt.

Darmstadt, 13. Mai. Heute wurde ein Barbier verhaftet, weil er ein etwa jähriges Kind, welches er schon oft auf empörende Weise mißhandelt, durch Werfen an die Wand getödtet. Der brutale Mensch ging hierauf, als ob nichts vorgefallen, seinem Verufe nach und wurde beim Verlassen der Infanteriekaserne verhaftet.

Ausland.

Wien, 11. Mai. Heute Nacht ist ein Geldbriefbeutel mit mehr als hunderttausend Gulden Inhalt, der in einem verschlossenen Packwagen vom Hauptpostamt auf den Südbahnhof transportirt wurde, gestohlen worden. Es ist noch nicht eruiert, ob der Diebstahl vor dem Verschluss des Packwagens im Hauptpostamt oder erst im Bahnhof geschehen ist. Auch vom Thäter ist noch keine Spur.

Rom, 13. Mai. Die vom Papst gehaltene Allocution konstatirt mit Genugthuung, daß die Fragen betreffs der Katholiken und der Türkei geregelt seien.

Madrid, 10. Mai. Der Postzug nach Cadix ist entgleist. Sechs Personen sind todt, mehrere Passagiere verwundet.

Fahrtenplan der K. Württembergischen Staats-Eisenbahnen vom 15. Mai 1879 an.

Stuttgart-(Waiblingen=-Murrhardt)=Nördlingen.

Nördlingen=(Murrhardt-Waiblingen=-)Stuttgart.

Personenzüge.

Personenzüge und Güterzüge mit Personenbeförderung.

Stationen.	41 Beschl. Pers.-Zug.	325 Güterzug mit Pers. Bef. II. u. III. Cl.	43 Pers.-Zug.	45 Pers.-Zug.	205 Pers.-Zug.	47 [†] Sitz- u. II. Klasse	49 Pers.-Zug.	523 Güterzug III. Cl.	Stationen.	40 Pers.-Zug.	42 Pers.-Zug.	46 Güterzug II. III. Cl.	204 Pers.-Zug.	48 Gem. Zug.	50 Pers.-Zug.	52 Pers.-Zug.
Stuttgart	Abg. 4 30	5 40	10 10	1 50	3 13	5 42	7 15	—	Mürzfingen u. Abg.	—	5 45	—	—	11 15	3 55	6 55
Stammst.	Abg. 4 41	5 58	10 13	2 20	3 23	5 51	7 25	—	u. Abg.	—	5 35	—	—	11 5	3 45	6 45
Sellbach	Abg. 4 56	6 22	10 31	2 20	3 39	—	7 42	—	Abg.	—	5 46	—	—	11 23	3 58	6 57
Waiblingen	Ant. 5 —	6 29	10 36	2 25	3 43	6 5	7 47	—	Abg.	—	5 53	—	—	11 31	—	7 4
Waiblingen	Abg. 6 40)	10 47	3 47	8 —	Ohne Wagenwechsel nach Murrhardt.			—	Abg.	—	6 6	—	—	11 52	—	7 17
Neustadt	Abg. 6 50)	10 57	3 56	8 13	Ohne Wagenwechsel nach Murrhardt.			—	Abg.	—	6 27	—	—	12 26	4 43	7 41
Schwaitheim	Abg. 6 58	11 5	4 3	8 24	Ohne Wagenwechsel nach Murrhardt.			—	Abg.	—	6 34	—	—	12 39	4 52	7 49
Wimmenden	Abg. 7 6	11 13	4 11	8 42	Ohne Wagenwechsel nach Murrhardt.			—	Abg.	—	6 44	—	—	12 55	5 5	8 3
Wimmersbach St.	Abg. 7 14	11 21	4 24	8 50	Ohne Wagenwechsel nach Murrhardt.			—	Abg.	—	6 53	—	—	1 5	5 14	8 11
Neubach	Abg. 7 20	11 28	4 30	9 —	Ohne Wagenwechsel nach Murrhardt.			—	Ant.	—	7 17	—	—	11 3	5 25	8 25
Neubach	Ant. 7 25	11 33	4 33	9 5	Ohne Wagenwechsel nach Murrhardt.			—	Abg.	—	7 36	—	—	11 32	5 39	8 39
Wackwang	Abg. 7 28	11 55*	4 40	9 21	Ohne Wagenwechsel nach Murrhardt.			—	Abg.	—	7 36	—	—	1 43	5 50	8 50
Steinbach St.	Abg. 7 35	12 2*	4 45	9 28	Ohne Wagenwechsel nach Murrhardt.			—	Abg.	—	7 57	—	—	2 9	6 18	9 17
Doppenweiler	Abg. 7 40	12 7*	4 45	9 36	Ohne Wagenwechsel nach Murrhardt.			—	Abg.	—	8 10	—	—	2 28	6 32	9 31
Sulzbach a. d. M.	Abg. 7 50)	12 14*	4 54	9 48	Ohne Wagenwechsel nach Murrhardt.			—	Abg.	—	8 10	—	—	2 31	6 40	9 39
Murrhardt.	Ant. 8 2	12 25*	5 5	10 —	Ohne Wagenwechsel nach Murrhardt.			—	Abg.	—	8 55	—	—	2 38	6 48	9 48
Waiblingen	Abg. 5 2	6 37	10 41	2 28	—	6 7	7 51	—	Ant.	—	8 55	—	—	—	6 52	—
Endersbach	Abg. 5 11	6 54	10 51	2 38	—	—	8 1	—	Abg.	—	9 25	—	—	2 51	7 2	10 —
Grumbach (Geradst.)	Abg. 5 18	7 7	10 58	2 46	—	—	8 8	—	Abg.	—	9 38	—	—	3 —	7 10	10 7
Winterbach	Abg. 5 28	7 23	11 8	2 57	—	—	8 17	—	Abg.	—	9 53	—	—	3 11	7 19	10 15
Schorndorf	Abg. 5 36	7 48	11 19	3 7	—	6 29	8 20	—	Abg.	—	10 8	—	—	3 21	7 28	10 24
Waiblingen	Abg. 5 46	—	11 26	3 17	—	—	8 37	—	Ant.	—	10 23	—	—	3 33	7 39	10 35
Waldhausen	Abg. 5 52	8 20	11 39	3 25	—	—	8 45	—	Ohne Wagenwechsel nach Murrhardt.	—	204.	—	—	—	206.	—
Sorch	Abg. 6 2	8 38	11 49	3 35	—	6 48	8 54	—	Ohne Wagenwechsel nach Murrhardt.	—	204.	—	—	—	6 15	—
Wimmenden	Abg. 6 19	9 30	12 15	3 55	—	7 5	9 8	—	Ohne Wagenwechsel nach Murrhardt.	—	204.	—	—	—	6 26	—
Unterbödingen	Abg. 6 37	10 8	12 37	4 16	—	7 27	9 16	—	Ohne Wagenwechsel nach Murrhardt.	—	204.	—	—	—	6 34	—
Wöglingen	Abg. 6 45	10 27	12 47	4 22	—	—	9 24	—	Ohne Wagenwechsel nach Murrhardt.	—	204.	—	—	—	6 39	—
Essingen	Abg. 6 57	10 55	1 3	4 42	—	7 43	10 45	—	Ohne Wagenwechsel nach Murrhardt.	—	204.	—	—	—	6 46	—
Palen	Ant. 7 7	11 10	1 15	4 58	—	7 50	—	—	Ohne Wagenwechsel nach Murrhardt.	—	204.	—	—	—	6 50	—
Wasseraltingen	Abg. 7 20	—	1 35	5 4	—	—	—	—	Ohne Wagenwechsel nach Murrhardt.	—	204.	—	—	—	6 57	—
Goldschöffe	Abg. 7 26	—	1 42	5 18	—	8 6	—	—	Ohne Wagenwechsel nach Murrhardt.	—	204.	—	—	—	7 5	—
Weshausen	Abg. 7 41	—	1 58	5 29	—	8 22	—	—	Ohne Wagenwechsel nach Murrhardt.	—	204.	—	—	—	7 21	—
Lauchheim	Abg. 7 53	—	2 12	5 39	—	8 22	—	—	Ohne Wagenwechsel nach Murrhardt.	—	204.	—	—	—	7 27	—
Waiblingen	Abg. 8 4	—	2 26	6 —	—	8 39	—	—	Ohne Wagenwechsel nach Murrhardt.	—	204.	—	—	—	7 35	—
Waiblingen	Abg. 8 24	—	2 51	6 20	—	8 39	—	—	Ohne Wagenwechsel nach Murrhardt.	—	204.	—	—	—	—	—
Murrhardt	Abg. 8 35	—	3 15	6 30	—	9 7	—	—	Ohne Wagenwechsel nach Murrhardt.	—	204.	—	—	—	—	—
Murrhardt	Ant. 8 35	—	3 25	6 40	—	9 7	—	—	Ohne Wagenwechsel nach Murrhardt.	—	204.	—	—	—	—	—
Waiblingen	Ant. 8 55	—	3 25	6 50	—	—	—	—	Ohne Wagenwechsel nach Murrhardt.	—	204.	—	—	—	—	—

* Zug 203 wird von Wacker nach Murrhardt nur an Sonn-, Fest- und Feiertagen ausgeführt.
 † Im Stütz 47 läuft ein Wagen III. Klasse bis Pödingen für Passagiere, welche nach über Kalen hinaus
 gelegenen Stationen reisen. Auf diesen Zug werden in der Zeit vom 15. Juni bis 15. September Billete von Stutt-
 gart nach Cannstatt nicht abgegeben.

* Zug 204 wird von Murrhardt nach Wacker nur an Sonn-, Fest- und Feiertagen ausgeführt.

Mergentheim-Craillsheim-Kalen-Nim.

Stationen	Personenzüge.				
	120 Pers.-Zug.	350 Güter-Zug. III. Kl.	122 Pers.-Zug.	350 Güter-Zug. III. Kl.	128 Pers.-Zug.
Mergentheim	Morgens	Morgens	Morgens	Morgens	Morgens
Craillsheim	Abg. 5 40	—	Abg. 7 10	—	Abg. 8 38
Schwabm.	Abg. 6 25	—	Abg. 10 48	—	—
Schwabshöf.	Abg. 6 37	—	Abg. 10 58	—	—
Wasseralfingen	Abg. 6 50	—	Abg. 11 —	—	—
Kalen	Abg. 6 59	—	Abg. 11 8	—	—
Nim	Abg. 7 3	—	Abg. 11 12	—	—
Rasen	Abg. 7 10	—	Abg. 11 22	—	—
Unterföchen	Abg. 7 19	—	Abg. 11 29	—	—
Oberföchen	Abg. 7 30	—	Abg. 11 46	—	—
Königsbrunn	Abg. 7 41	—	Abg. 11 58	—	—
Schnaitheim	Abg. 7 50	—	Abg. 12 1	—	—
Seidenstein	Abg. 7 58	—	Abg. 12 12	—	—
Nim	Abg. 9 25	—	Abg. 12 50	—	—
Nachm.	Nachm.	Nachm.	Nachm.	Nachm.	Nachm.
Rasen	Abg. 8 35	—	Abg. 8 35	—	—
Unterföchen	Abg. 8 45	—	Abg. 8 45	—	—
Oberföchen	Abg. 8 57	—	Abg. 8 57	—	—
Königsbrunn	Abg. 9 10	—	Abg. 9 10	—	—
Schnaitheim	Abg. 9 20	—	Abg. 9 20	—	—
Seidenstein	Abg. 9 30	—	Abg. 9 30	—	—
Nim	Abg. 11 —	—	Abg. 11 —	—	—

Nim-Kalen-Craillsheim-Mergentheim.

Stationen	Personenzüge.				
	343 Güter-Zug. III. Kl.	121 Pers.-Zug.	123 Pers.-Zug.	127 Pers.-Zug.	129 Schngg. II. III. Klasse.
Morgens	Morgens	Morgens	Morgens	Morgens	Morgens
Nim	Abg. —	Abg. 4 45	Abg. 10 25	Abg. 2 20	Abg. 6 3
Seidenstein	Abg. —	Abg. 6 29	Abg. 12 19	Abg. 4 4	Abg. 7 11
Schnaitheim	Abg. —	Abg. 6 35	Abg. 12 26	Abg. 4 13	Abg. 10 12
Königsbrunn	Abg. —	Abg. 6 45	Abg. 12 38	Abg. 4 24	Abg. 10 35
Oberföchen	Abg. —	Abg. 6 56	Abg. 12 50	Abg. 4 34	Abg. 10 55
Unterföchen	Abg. —	Abg. 7 4	Abg. 12 59	Abg. 4 42	Abg. 11 10
Kalen	Abg. —	Abg. 7 10	Abg. 1 6	Abg. 4 48	Abg. 7 40
Nachm.	Nachm.	Nachm.	Nachm.	Nachm.	Nachm.
Rasen	Abg. 5 —	Abg. 7 30	Abg. 1 20	Abg. 5 10	Abg. 7 54
Unterföchen	Abg. 5 13	Abg. 7 38	Abg. 1 26	Abg. 5 17	Abg. 8 1
Oberföchen	Abg. 5 45	Abg. 7 54	Abg. 1 39	Abg. 5 33	Abg. 8 16
Königsbrunn	Abg. 5 57	Abg. 8 2	Abg. 1 46	Abg. 5 41	Abg. 8 28
Schnaitheim	Abg. 6 26	Abg. 8 15	Abg. 1 57	Abg. 5 54	Abg. 8 36
Seidenstein	Abg. 7 30	Abg. 9 —	Abg. 2 35	Abg. 6 35	Abg. 9 15
Nim	Abg. —	Abg. 11 37	Abg. 7 20	Abg. —	Abg. 12 25

Vom 15. d. M. an Abgang der ersten Post Morgens 3 Uhr 30 Min.

Nienbarz.

Die Herstellung eines Sensfächtes im Keller des Schulgebäudes, im Voranschlag von 71 M. wird am Montag den 19. d. M. Nachmittags 4 Uhr veraccorrdirt, wozu die Liebhaber in das Schulhaus eingeladen werden.
 Den 12. Mai 1879.
 Schulgemeinderath.

Welzheim.

Empfehlung.
 Einem verehrlichen Publikum von Stadt und Land mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich meinen Eisenwaaren noch **Speccret, Sigaretten und Tabake** in **bester Qualität**, sowie auch **Schreibmaterialien** u. s. w. beige-

Bekanntmachungen.

fügt habe und bitte höflichst um geneigten Zuspruch.
 Achtungsvoll
Karl Grant,
 Schlosser.

Gewerbeverein

heute Abend, Donnerstags, im Löwen, zu zahlreichem Besuch ladet ein
der Vorstand.



Krieger-Verein Welzheim.

Eingegangener Einladung des verehrl. Sieberfranzes zufolge wird der Krieger-Verein zur Beteiligung an dem Umzug mit Campions am Vorabend des Festes freundlich eingeladen.
 Sammlung präcis 8 Uhr am Rathhaus.
 Mitglieder, welche nicht im Besitz von Campions sind, erhalten solche am Rathhaus.

Zu zahlreicher Beteiligung ladet ein

Der Ausschuss.

Vorladung zur Schuldenliquidation.

In der Ganttsache des **Friedrich Müller**, Webers von Oberndorf, Gemeindebezirks Rudersberg, wird die Schuldenliquidation am

Montag den 28. Juli d. J. Vormittags 10 Uhr

auf dem Rathhause in **Rudersberg** vorgenommen werden, wozu die Gläubiger hiedurch vorgeladen werden, um entweder in Person, oder durch gehörig Bevollmächtigte, oder auch, wenn voraussichtlich kein Anstand obwaltet, durch schriftliche Recesse ihre Forderungen und Vorzugsrechte geltend zu machen und die Beweismittel dafür, soweit ihnen solche zu Gebot stehen, vorzulegen.

Dieserigen Gläubiger — mit Ausnahme nur der Unterpfandsgläubiger — welche weder in der Tagfahrt noch vor derselben ihre Forderungen und Vorzugsrechte anmelden, sind mit denselben kraft des Gesetzes von der Masse ausgeschlossen. Auch haben solche Gläubiger, welche durch unterlassene Vorlegung ihrer Beweismittel, und die Unterpfandsgläubiger, welche durch unterlassene Liquidation eine weitere Verhandlung verursachen, die Kosten derselben zu tragen.

Die bei der Tagfahrt nicht Erscheinenden Gläubiger sind an die von den erschienenen Gläubigern gefassten Beschlüsse bezüglich der Erhebung von Einwendungen gegen den Güterpfleger und Ganttanwalt, der Wahl und Bevollmächtigung des Gläubiger-Ausschusses, sowie, unbeschadet der Bestimmungen des Art. 27 des Gref.-Ges. vom 13. Nov. 1855, bezüglich der Verwaltung und Veräußerung der Masse und der etwaigen Aktiprozesse gebunden. Auch werden sie bei Borg- und Nachlass-Vergleichen als der Mehrheit der Gläubiger ihrer Kategorie beitreten angenommen, wenn sie nicht vor der Tagfahrt ihre diesfällige Einwilligung im Voraus verweigert haben.

Das Ergebnis des Liegenschafts-Verkaufs, welcher am

Montag den 28. Juli d. J. Vormittags 8 Uhr

auf dem Rathhause in **Rudersberg** vorgenommen wird, wird nur denjenigen bei der Liquidation nicht erscheinenden Gläubigern eröffnet werden, deren Forderungen durch Unterpfand versichert sind und zu deren voller Befriedigung der Erlös aus ihren Unterpfändern nicht hinreicht. Den übrigen Gläubigern läuft die gesetzliche fünfzehntägige Frist zur Heibringung eines besseren Käufers vom Tage der Liquidation an und wenn der Verkauf erst nach der Liquidation vor sich geht, vom Verkaufstage an.

Als besserer Käufer wird nur Derjenige betrachtet, welcher sich für ein höheres Anbot sogleich verbindlich erklärt und seine Zahlungsfähigkeit nachweist.

Welzheim den 13. Mai 1879.

Königl. Oberamtsgericht.

Rauffmann.

Welzheim.

Fahnenweihe & 50jähriges Jubiläum des Liederkranzes.

PROGRAMM

Samstag den 17. Mai Abends 7 Uhr: Böllersalven,

8 Uhr: Sammlung des Liederkranzes und Krieger-Vereins mit 1 Abthlg. Feuerwehr vor dem Rathhaus, sofort Umzug mit Lampions durch die Stadt. Bengal. Beleuchtung des Marktplazes, nachher gesellige Vereinigung im Gasthaus zum Lamm.

Sonntag Morgens früh 6 Uhr: Tagwache mit Böllersalven,

8 Uhr: Choral vom Thurm.

Vormittags von 9 Uhr an Empfang der Gäste.

von 10—11 Uhr: Musik auf dem Marktplatz und Abgabe der Festzeichen auf dem Rathhaus,

11 Uhr: Gesangsprobe,

12 Uhr: Mittagessen,

von 1 1/2 Uhr an: Sammlung der Vereine vor dem Rathhaus,

2 Uhr: Festzug durch die Stadt mit Gesang und Musik auf den Festplatz in folgender Ordnung:

- 1) 3 Vorreiter mit Stadtstandarte,
- 2) 2 Gefährte mit den Veteranen des Liederkranzes nebst Begleitung zu Pferd,
- 3) Musik,
- 4) Festdamen,
- 5) alte und neue (verhüllte) Fahne des hiesigen Liederkranzes,
- 6) Vereine nach dem Alphabet,
- 7) Krieger-Verein und Liederkranz von hier,
- 8) 1 Abthlg. Feuerwehr.

Auf dem Festplatz: Eröffnungs-Gesang: Laßt Jehova hoch erheben etc. (Heim.)

Festrede,

Fahnenübergabe,

Weihelied des Liederkranzes: Unserer Fahne gilt das Lied etc.,

Allgemeines Lied: Brüder reicht die Hand zum Bunde,

Gesellige Unterhaltung mit Gesang der Vereine und Musik

bis 6 1/2 Uhr.

Sodann Rückkehr in die Stadt, Abgabe der Fahne vor dem Rathhaus mit Ansprache und Schlusslied.

Von 8 Uhr an: Concert im Sternsaal.

Redigirt, gedruckt und verlegt von Ch. L. Unterzuber in Welzheim.

Nevier Welzheim.

Stamm- und Brennholzverkauf



Samstag den 24.
von Morgens 9
Uhr an im Lamm
zu Welzheim, aus
Boreres Roth-
mad, Oberes Furg-
holz, Aeckerle, Vorderes Gaisgurgel, Sä-
nereschlag, Schulzenhau, Kreuzhalde und
Scheidholz: 21 Buchen mit 18 Fm.,
2 Ahorn 1 Fm., 9 Birken 3,6 Fm.,
26 Aspen 10,8 Fm.; **Nadelholz:**
Langholz: 27 Fm. I. Cl., 33 II. Cl.,
31 III. Cl., 38 IV. Cl., 2 Ausschub;
Sägholz: 13 Fm. I. Cl., 21 II. Cl.,
3 III. Cl.; ferner 3 Nm. ahorne Scheiter
3 Nadelholz-Brügel und Anbruch.

Breitenfürst.



Die hiesige Orts-
gemeinde verpachtet am
Samstag den 17. d.
Mts.

Waisch- und Winter- schafwaide

Nachmittags 2 Uhr in der Wohnung
des Rechners auf ein Jahr.

Liebhaber, unbekannt mit entsprechen-
den Zeugnissen versehen, werden hiezu
freundlich eingeladen.

Den 12. Mai 1879.

Orts-Gemeinderath.

Welzheim.

Bleichgegenstände zur

Nürtinger Bleiche

nimmt entgegen

H. Hohly.

Welzheim.

Eine Parthie walbengliche

Waldschweine

hat sogleich zu verkaufen

Giltinger, Bäcker bei d. Post.

Bur gefälligen Beachtung.

Im Kleidermachen, Weißnähen, sowie
in Reparaturen und Strickgeschäften in
und außer dem Hause empfiehlt sich
bestens

Christine Gesterle
beim Spital.

Brend.

Unterzeichneter hat 50 Centner

Heu

zu verkaufen.

Saur.

Einen Jungen

nimmt in die Lehre mit oder ohne Lehr-
geld

Philipp Staudenmayer,

Schmid

in Nechbergshausen, D.A. Göppingen.